



African Songs

Singen und Trommeln



Singen: „Wenn ich singe, feiere ich“. Lieder aus Afrika sind Ausdruck von großer Kraft und Lebendigkeit. Gesungen wird in Originalsprache (kurze, leicht erlernbare Texte). Notenlesen und sonstige Vorkenntnisse sind nicht erforderlich; Lust an (Chor-)Gesang, Rhythmus und Bewegung sind die besten Lernvoraussetzungen. Energie- und schwungvolle Literatur wird uns ergreifen, aber auch Ruhiges, Besinnliches soll uns berühren.

Trommeln: Gemeinsames Musizieren verbindet. Der Klang der Trommeln erdet und ihre Schwingungen vermitteln Gemeinschaftsgefühl und Lebensfreude. Das typisch westafrikanische Ensemble aus Djembe und den drei Basstrommeln Kensedeni, Sangban und Dununba bietet ein besonders faszinierendes musikalisches Erlebnis. Wir lernen die Grundschlagtechniken und lassen aus einfachen traditionellen Figuren einen mitreißenden Rhythmus entstehen, der auch einfache Solo-Phrasen enthält. Natürlich ist auch eine Verbindung mit dem gesanglichen Teil des Workshops geplant.

Am Sonntag feiern wir ein kleines afrikanisches Morgenlob in der Rothenfelser Burgkapelle.

Tagungsbeitrag:

€ 90,-	€ 45,- ermäßigt
--------	-----------------

Unterkunft und Verpflegung pro Person:

EZ € 214,-	DZ € 188,-	MZ € 167,-	MZ erm. € 134,-
------------	------------	------------	-----------------

REFERENT*INNEN:



Sabine Glückmann lebt in Düsseldorf, ist nebenberufliche Sängerin, Pianistin, Chorleiterin, Band-Leaderin, Perkussionistin und Orchesterschlagwerkerin. Nebenberufliches Kirchenmusikstudium, langjährige Trommel- und Perkussionausbildung, Gesangs- und Chorleiterfortbildungen, zweijährige Fortbildung „Rhythmus und Spiel“. Leitung verschiedener Chöre, Gründerin und seit über zwanzig Jahren Leiterin des Chores Makwaya in Wuppertal, der ein rein afrikanisches Liedrepertoire pflegt. Ihr Repertoire reicht von klassischer bis swingende Chormusik, von Pop bis Jazz. Sie singt solistisch und in Kleinensembles wie Barbershop-Quartetten. Sie ist aktiv in der kirchlichen Partnerschaftsarbeit mit einer Diözese in Tansania.

Alexander Kohler befasst sich seit 1995 intensiv mit der Djembe-Musik aus Westafrika und lernt das Trommelhandwerk bei Großmeistern aus Guinea wie Mansa Camio und Famoudou Konaté. Seit 2007 gibt er regelmäßig Unterricht in Würzburg und hält Neujahresworkshops auf Schloss Bettenburg sowie Sommerworkshops in der Toskana. Mit Billy Konaté veröffentlicht er die Djembe-Lehrbücher „Maninka Foli Karan I+II“.



Tagungsnummer: 2154

Beginn: Donnerstag, 09.09.2021, um 18:30 Uhr mit dem Abendessen. Anmeldung und Zimmervergabe ab 15:00 Uhr

Ende: Sonntag, 12.09.2021, um 12:15 Uhr mit dem Mittagessen

Anmeldung: burg-rothenfels.de/bildungsprogramm

Bei Anmeldung per Post oder Mail bitte angeben:

- ▶ Name/Anschrift/Telefon oder E-Mail/Geburtsdatum
- ▶ Tagungsnummer und Kurztitel
- ▶ Zimmerwunsch
- ▶ Vegetarische/gluten-/laktosefreie Küche erwünscht?
- ▶ Ich kann eine eigene Trommel mitbringen.